

Inhalt

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| Einführung | 9 |
| I. Teil: | |
| Wie erleben Schüler die Schule?..... | 13 |
| 1 <i>Zur Problematik der „Passung“ der Heranwachsenden und der Institution Schule</i> | 15 |
| 1.1 Probleme der „Passung“ in der traditionellen Schule | 16 |
| 1.2 Klärungen und Perspektiven | 20 |
| 2 <i>Generelle Schülerurteile über die Schule</i> | 25 |
| 2.1 Positive Urteile: „Wohlbefinden“ und Akzeptanz von Schule | 25 |
| 2.1.1 Versuch einer ersten Konkretisierung | 25 |
| 2.1.2 Historische Veränderungen und solche durch das Schüleralter | 26 |
| 2.1.3 Schulformen und Ländervergleich | 27 |
| 2.1.4 Einzelaspekte des schulischen „Wohlfühls“ | 28 |
| 2.1.5 Erfahrungen mit Sinn und Unsinn von Schule | 29 |
| 2.1.6 Vergleich von Schüler-, Lehrer- und Eltern-Urteilen über die Schule | 30 |
| 2.2 Negatives Erleben von Schule | 31 |
| 2.2.1 Verschiedene Aspekte einer negativen Beurteilung | 32 |
| 2.2.2 Zum Problem der Langeweile | 35 |
| 2.2.3 Der Ausweg auf die „Hinterbühne“ | 39 |
| 2.2.4 Der Ausweg durch Absentismus und Schulflucht | 42 |
| 3 <i>Das Erleben von Leistung und Versagen</i> | 46 |
| 3.1 Zur grundsätzlichen Problematik des Leistungsbegriffs und Leistungserlebens | 46 |

| | | |
|-------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 3.1.1 | Warum Messung von Leistung in der Schule? | 47 |
| 3.1.2 | Zum Leistungserleben von Lernenden – Erklärungsansätze für Schulleistung | 51 |
| 3.1.3 | Wie Schüler Konkurrenz erleben..... | 55 |
| 3.1.4 | Leistungsstress für Lernende | 58 |
| 3.2 | Zur Beurteilung und Messung von Schülerleistungen | 63 |
| 3.2.1 | Mängel der Zeugnisgebung in der Schule | 64 |
| 3.2.2 | Leistungsbewertung durch Noten und verbale Berichte | 68 |
| 3.3 | Konsequenzen der Leistungsbewertung für Lernschwache..... | 73 |
| 3.4 | Auswege aus der „Fragwürdigkeit der Zensurengebung“ | 76 |
| 3.4.1 | Grundsätzliche Überlegungen | 76 |
| 3.4.2 | Die vier Ebenen der „Auswege“ | 78 |
| 4 | <i>Schüler erleben (keine) Mitbestimmung in Schule und Unterricht</i> | 87 |
| 4.1 | „Politische“ Aspekte: Partizipation von Schülern an der Gestaltung der Schule | 87 |
| 4.1.1 | Einleitung: Grundsätzliche Überlegungen..... | 87 |
| 4.1.2 | Ergebnisse statistischer Untersuchungen zum Ausmaß der Partizipation und zu den Wünschen der Schüler | 90 |
| 4.1.3 | Kritik gegenwärtiger Unzulänglichkeiten der Schülermitbestimmung..... | 94 |
| 4.1.4 | Möglichkeiten der Schülermitbestimmung..... | 99 |
| 4.2 | Didaktische Aspekte: selbstbestimmtes Lernen..... | 106 |
| 4.2.1 | Statistische Ergebnisse zur Selbstbestimmung des Lernens | 106 |
| 4.2.2 | Strukturen selbstbestimmten Lernens..... | 110 |
| 5 | <i>Wie Schüler das Verhältnis zu ihren Lehrern erleben</i> | 117 |
| 5.1 | Schülereindrücke und Lehrerverhalten auf dem Wege zur „Durchmenschlichung“ | 117 |
| 5.2 | Möglichkeiten und Grenzen persönlicher Beziehungen zwischen Lehrern und Schülern | 121 |
| 5.3 | Asymmetrie der Lehrer-Schüler-Beziehung: Schüler erleben sich als „Objekt“, missachtet und angefeindet | 123 |
| 5.4 | Statistische Ergebnisse zum Lehrer-Schüler-Verhältnis und Übersicht über Aspekte der Schülerkritik an Lehrern | 127 |
| 5.4.1 | Statistische Auswertungen von Schüleraussagen über Lehrer..... | 127 |
| 5.4.2 | Übersicht über Schülerkritik an Lehrern..... | 129 |

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Inhalt | 7 |
| 6 | <i>Schüler erleben die Beziehung zu Mitschülern</i> 138 |
| 6.1 | Zum Gewicht der Mitschüler-Beziehungen im Erleben der Heranwachsenden..... 138 |
| 6.2 | Individuelle und Gruppenentwicklungen, Lernprozesse 140 |
| 6.3 | Konkurrenz, gegenseitige Hilfe und die Balance zwischen zwei Seiten der Anerkennung im Erleben der Schüler..... 145 |
| 6.3.1 | Konkurrieren und die Anerkennung durch die Peergroup 145 |
| 6.3.2 | Ambivalente Erscheinungen der gegenseitigen Hilfe 150 |
| 6.4 | Gewalt und Mobbing unter Schülern..... 154 |
| 6.4.1 | Definitionen, Erscheinungsformen und statistische Daten 155 |
| 6.4.2 | Ursachen und Folgen der Gewalt an Schulen..... 158 |
| 6.4.3 | Möglichkeiten einer Überwindung von Gewalt an Schulen 163 |
| | |
| II. Teil: | |
| Zur Bedeutung der Anerkennung, der Bestätigung und der Akzeptanz von Schwäche 169 | |
| 1 | <i>Skizzierung und Kritik der gegenwärtigen Diskussion zur „Anerkennung“</i> 171 |
| 1.1 | Axel Honneths grundlegendes Konzept der „Anerkennung“ 171 |
| 1.2 | Kritik und Erweiterungen des Honnethschen Ansatzes..... 174 |
| 1.2.1 | Die bedingungslose Anerkennung des Kindes 174 |
| 1.2.2 | Anerkennung als Bestätigung und Stiftung: Die Problematik der Fixierung..... 175 |
| 1.2.3 | Ausweitungen des Anerkennungsbegriffs 179 |
| 1.2.4 | „Absichtslose Anerkennung“ der existenziellen Einmaligkeit nach Hans-Uwe Rösner und Martin Buber..... 180 |
| 1.2.5 | Methodologisches Nachwort 185 |
| 2 | <i>Zur Bedeutung von Bestätigung als Wertschätzung in pädagogischen Prozessen</i> 188 |
| 2.1 | Begriffsbestimmung und Problemperspektiven..... 188 |
| 2.2 | Bestätigung der Leistung oder der Person? 193 |
| 2.3 | Bestätigung und Missachtung in Lehrer-Schüler-Beziehungen..... 194 |
| 2.4 | Bestätigung als Bedingung von Demokratie und Immigration..... 198 |

| | | |
|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| 3 | <i>„Stärke“ und „Schwäche“ – eine notwendige Klärung</i> | 203 |
| 3.1 | Versuch einer Klärung von <i>„Stärke“</i> | 203 |
| 3.1.1 | Einführung: Wie erleben Schüler <i>„Stärke“</i> und <i>„Schwäche“</i> ? | 203 |
| 3.1.2 | Kritik an der <i>„Stärke“</i> : drei Positionen..... | 204 |
| 3.1.3 | Was ist eigentlich <i>„Stärke“</i> ?..... | 206 |
| 3.2 | Zum Aufbau von Stärke..... | 211 |
| 3.2.1 | Allgemein-pädagogische Vorüberlegungen..... | 212 |
| 3.2.2 | Aufbau von Stärke durch Unterricht..... | 213 |
| 3.2.3 | Direkte Fördermaßnahmen zur Stärke..... | 215 |
| 3.3 | Vom Umgang mit Schwäche | 217 |
| 3.3.1 | Grundsätzliche Überlegungen | 217 |
| 3.3.2 | Hinweise auf Untersuchungsergebnisse zur <i>„Schwäche“</i> von Schülern..... | 222 |
| | Zusammenfassung und Ausblick: | |
| | Konturen einer alternativen Schule | 227 |
| | <i>Vorbemerkung</i> | 227 |
| 1 | <i>Aspekte der Schulorganisation</i> | 230 |
| 2 | <i>Aspekte der personalen Stärkung, der Leistung und der Gesundheit</i> | 234 |
| 3 | <i>Aspekte der „Passung“ der Schule als Lebensraum und des Ausgehens vom Lernenden</i> | 242 |
| 4 | <i>Aspekte der Heterogenität, Individualisierung, Differenzierung und Inklusion</i> | 246 |
| 5 | <i>Aspekte der Unterrichtsreform</i> | 249 |
| | Literatur | 261 |